Klassische Philologie

Verliehener Titel
Bachelor of Arts

Optionen
Für die Möglichkeit, den Zusatz «Zweisprachiges Studium, Deutsch/Französisch» zu erwerben, wenden Sie sich bitte an das betreffende Departement (siehe Kontakt).

Studiensprachen
Nach Wahl Studium auf Deutsch, auf Französisch oder auf Deutsch und Französisch. Einige Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache angeboten.

Studienbeginn
Studienbeginn im Herbstsemester (September) oder im Frühlingssemester (Februar)

Zugang zu weiterführenden Studien
Master

Gegenstand dieses Bachelorprogramms ist die griechisch-römische Antike. Das Schwergewicht liegt auf dem Studium und der Vertiefung der griechischen und der lateinischen Sprache sowie der Beschäftigung mit den literarischen Werken dieser Epochen, die in den grösseren Zusammenhang der griechisch-römischen Kultur eingeordnet werden.
An der Universität Freiburg wird der Rezeption der griechischen Klassik in der Kaiserzeit sowie der Kultur und Literatur der Spätantike und der lateinischen Literatur der Renaissance besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Auch mit dem Nachleben antiker Mythen und literarischer Gattungen in den modernen Literaturen beschäftigen sich die Studierenden; dies vor allem in Veranstaltungen im Rahmen des Instituts für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft.
Das Studienprogramm in klassischer Philologie umfasst Vorlesungen zur griechischen und lateinischen Literatur sowie Lektüren, Übungen und Proseminare, in denen die Studierenden ihre Sprachkenntnisse sowie ihre philologischen und literarischen Kompetenzen verbessern können.

Profil des Studienprogramms

Gegenstand dieses Studienbereichs ist die griechische Antike von Homer bis in die byzantinische Zeit und die römische Antike von der frühen Republik bis in die Zeit der Humanisten. Das Schwergewicht des Studiums liegt auf dem Erlernen und Vertiefen der griechischen und der lateinischen Sprache sowie der Interpretation der literarischen Texte. Wie der Name des Departements zeigt, wird diese Beschäftigung mit den schriftlichen Zeugnissen in den grösseren Rahmen der griechisch-römischen Kulturgeschichte eingebettet und das eigentliche Sprach- und Literaturstudium mit Veranstaltungen in Geschichte des Altertums, Archäologie, Antiker Philosophie und Patristik eng verknüpft. Das Studienprogramm in klassischer Philologie umfasst Vorlesungen zu griechischen und lateinischen Literatur sowie Lektüren, Übungen und Proseminare, in denen die Studierenden ihre Sprachkenntnisse sowie ihre philologischen und literarischen Kompetenzen verbessern können.

Freiburger Profil
Entsprechend dem Schwerpunkt der Altertumswissenschaften an der Universität Freiburg gilt besondere Aufmerksamkeit der Rezeption der griechischen Klassik in der Kaiserzeit, der Spätantike und – in Zusammenarbeit mit dem Mediävistischen Institut – dem Ausblick auf das lateinische Mittelalter wie auf die byzantinische Kultur und die Renaissance. Einbezogen ist ferner auch das Nachleben antiker Mythen und literarischer Gattungen in den modernen Literaturen, dies vor allem in gemeinsamen Veranstaltungen im Rahmen des Instituts für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft. In Übereinstimmung mit der Sprachpolitik unserer Universität können die Studierenden der Klassischen Philologie ihr Studium zweisprachig (deutsch-französisch) absolvieren.

Ausbildungsziele und Berufsperspektiven
Nach erfolgreichem Abschluss ihres Studiums verfügen die Studierenden über eine solide Sprachkenntnisse in Griechisch und Latein und sind mit der Literatur und Kultur der griechisch-römischen Antike vertraut. Sie sind in der Lage, einen Text aus der Originalsprache zu übersetzen, ihn grammatikalisch und stilistisch zu erklären, ihn in die literarische Tradition und in den kulturhistorischen Kontext einzuordnen und seine Rezeption in der neueren Literatur zu erkennen. Methodisch werden sie imstande sein, die antiken Texte in Auseinandersetzung mit der wissenschaftlichen Literatur zu interpretieren, sie kritisch zu analysieren und die Ergebnisse der philologisch-literarischen Untersuchung argumentierend zusammenzufassen, sei es in einem mündlichen Referat oder in Form einer schriftlichen Arbeit.

Hauptsächliche Berufsmöglichkeiten für Absolventen der Klassischen Philologie sind:

- Lehramt für Latein und Griechisch auf der Sekundarstufe I;
- Akademische Karriere im Bereich der Altertumswissenschaften;
- Öffentliche Verwaltung und Kulturpolitik;
- Wissenschaftsverwaltung;
- Privatsektor (Personalwesen).

Studienaufbau

Studienstruktur

120 ECTS-Kreditpunkte + 60 ECTS-Kreditpunkte in einem Nebenprogramm nach Wahl, 6 Semester

Studienplan

http://studies.unifr.ch/go/gpUA1

Bemerkung

Latein- oder Griechischkenntnisse sind erforderlich. Für Studierende, welche diese Kenntnisse nicht im Gymnasium erworben haben, werden ggf. im Studienplan integrierte Latein- bzw. Griechischkurse angeboten.

Die Bachelorstudienprogramme *Lateinische Sprache und Kultur* und *Griechische Sprache und Kultur* werden als Nebenprogramme angeboten (60 ECTS-Kreditpunkte).

Zulassung

Folgende **schweizerische Vorbildungsausweise** berechtigen zur **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg:

- Schweizerische oder schweizerisch anerkannte kantonale gymnasiale Maturität
- Berufs- oder Fachmaturitätsausweis + Zeugnis über die Ergänzungsprüfung der Schweizer Maturitätskommission (Passerelle)
- Bachelorabschluss einer schweizerischen universitären Hochschule, einer anerkannten schweizerischen Fachhochschule (FH) oder pädagogischen Hochschule (PH)

Eine **Liste aller weiteren anerkannten schweizerischen Vorbildungsausweise** befindet sich auf der Webseite von swissuniversities: https://studies.unifr.ch/go/de-admission-swisscertificates

Ausländische Vorbildungsausweise werden grundsätzlich nur anerkannt, wenn sie im Wesentlichen einer schweizerischen gymnasialen Maturität entsprechen. Sie müssen einen allgemein bildenden Charakter aufweisen. Als allgemein bildend gilt ein ausländischer Vorbildungsausweis, wenn unter anderem in den letzten drei Schuljahren der Sekundarstufe II durchgehend mindestens sechs allgemein bildende, voneinander unabhängige Fächer gemäss folgender Liste absolviert wurden:

1. Unterrichtssprache (der Schule)
2. Zweitsprache (eine Fremdsprache)
3. Mathematik
4. Naturwissenschaften (Biologie oder Physik oder Chemie)
5. Geistes- und Sozialwissenschaften (Geographie oder Geschichte oder Wirtschaft/Recht)
6. Frei wählbar (Informatik oder Philosophie oder eine zusätzliche Sprache oder ein Fach aus den Fächergruppen 4 oder 5)

Die allgemeinen sowie die **länderspezifischen Mindestanforderungen für ausländische Vorbildungsausweise** für die **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg befinden sich auf der Webseite von swissuniversities: https://studies.unifr.ch/go/de-admission-countries
Zusätzlich muss der **Nachweis ausreichender Deutsch- oder Französischkenntnisse** erbracht werden.
Alle Richtlinien sind abrufbar unter: https://studies.unifr.ch/go/adm-guidelines

Als Grundlage für die Bewertung von ausländischen Vorbildungsausweisen gelten die «Empfehlungen für die Bewertung ausländischer Reifezeugnisse» verabschiedet von der Kammer universitäre Hochschulen von swissuniversities am 21.11.2024 (https://studies.unifr.ch/go/swissuniversities24de). Die Zulassungsbestimmungen sind jeweils für das angegebene akademische Jahr gültig. Das Rektorat der Universität Freiburg behält sich das Recht vor, sie jederzeit zu ändern.

Kontakt

Philosophische Fakultät
Departement für Klassische Philologie
Prof. Thomas Schmidt
thomas.schmidt@unifr.ch
http://studies.unifr.ch/go/de-classics